

Unterrichtsfach Fachdidaktik Realschule (42224)

Inhalt

Frühjahr 2023	2
Herbst 2022	4
Frühjahr 2022	5
Herbst 2021	6
Frühjahr 2021	7
Herbst 2020	8
Frühjahr 2020	9
Herbst 2019	10
Frühjahr 2019	11
Herbst 2018	12
Frühjahr 2018	13
Herbst 2017	14
Frühjahr 2017	15
Herbst 2016	16
Frühjahr 2016	17
Herbst 2015	18
Frühjahr 2015	19
Herbst 2014	20
Frühjahr 2014	21
Herbst 2013	22
Frühjahr 2013	23
Herbst 2012	24
Frühjahr 2012	25
Herbst 2011	26

Thema Nr. 1

Im LehrplanPLUS für Evangelische Religionslehre an der Realschule findet sich in der Jahrgangsstufe 8 der Lernbereich „Diakonie – praktizierte Nächstenliebe“. Dazu werden u.a. folgende Kompetenzerwartungen formuliert:

„Die Schülerinnen und Schüler...

- versetzen sich in die Lage von Menschen in Not und diskutieren Möglichkeiten und Grenzen des Helfens
 - geben das Doppelgebot der Liebe im Wortlaut wieder, stellen weitere biblische Grundlagen diakonischen Handelns dar und formulieren Möglichkeiten einer sinnvollen persönlichen Umsetzung in der heutigen Zeit.“
1. Erläutern Sie die Bedeutung des Doppelgebots der Liebe sowie weiterer biblischer Grundlagen diakonischen Handelns die den Schülerinnen und Schülern in diesem Lernbereich erschlossen werden sollten!
 2. Diskutieren Sie, inwiefern der folgende Text von Dietrich Bonhoeffer eine Relevanz für den Lernbereich „Diakonie“ hat!

„Auf der Flucht vor der öffentlichen Auseinandersetzung erreicht dieser und jeder die Freistatt einer privaten Tugendhaftigkeit. Er stiehlt nicht, er mordet nicht, er bricht nicht die Ehe, er tut nach seinen Kräften Gutes. Aber in seinem freiwilligen Verzicht auf Öffentlichkeit weiß er die erlaubten Grenzen, die ihn vor dem Konflikt bewahren, genau einzuhalten. So muss er seine Augen und Ohren verschließen vor dem Unrecht um ihn herum. Nur auf Kosten eines Selbstbetruges kann er seine private Untadeligkeit vor der Befleckung durch verantwortliches Handeln in der Welt reinerhalten. Bei allem, was er tut, wird ihn das, was er unterlässt, nicht zur Ruhe kommen lassen.“

(Quelle: Dietrich Bonhoeffer, *Widerstand und Ergebung* [Dietrich Bonhoeffer: Werke, Bd. 8]. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus 2011, S. 22)

3. Skizzieren Sie grob Ideen für eine ca. sechsstündige Unterrichtseinheit zu diesem Teil des Lernbereichs, in die Sie Ihre Überlegungen aus 1. und 2. einbeziehen!

Thema Nr. 2

Das Kirchenjahr als Thema des evangelischen Religionsunterrichtes in der Realschule

1. Erläutern Sie ausgehend von religionsdidaktischen Vorüberlegungen, die sowohl die theologische Bedeutung als auch die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in den Blick nehmen, Inhalte und Kompetenzerwartungen dieses Lernbereichs!
2. Stellen Sie mögliche Kompetenzgewinne und Methoden an einem selbstgewählten Beispiel dar!

Thema Nr. 3

Mit Schülerinnen und Schülern die Bibel erschließen

1. Erläutern Sie zwei fachdidaktische Ansätze, die für die Erschließung der Bibel geeignet erscheinen!
2. Konkretisieren Sie die Vorüberlegungen an einer sechsständigen Unterrichtssequenz!

Thema Nr. 1

Im LehrplanPLUS für Evangelische Religionslehre an der Realschule wird zum Lernbereich „Kirche“ in der 10. Jahrgangsstufe als Kompetenzerwartung formuliert: „Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die Situation der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus und reflektieren deren Haltung zwischen Anpassung und Widerstand; sie stellen Bezüge her zum Profil und Engagement von Kirche heute“.

1. Skizzieren Sie grob die Situation der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus und diskutieren Sie, welche Bezüge sich zum „Profil und Engagement von Kirche heute“ herstellen lassen!
2. Erläutern Sie kirchengeschichtsdidaktische Ansätze und Grundprinzipien, die bei der Bearbeitung des Lernbereichs hilfreich sind, um die oben genannte Kompetenz bei den Schülerinnen und Schülern zu erreichen!
3. Geben Sie einen Überblick über eine mögliche ca. vierstündige Unterrichtseinheit zu diesem Thema bzw. zu dieser Kompetenzerwartung (Inhalte, angezielte Kompetenzfacetten, Methoden)!

Thema Nr. 2

Jesus Christus als Thema des evangelischen Religionsunterrichtes der Realschule

3. Erörtern Sie die Bedeutung der Person Jesu, seiner Botschaft, Praxis und Wirkungsgeschichte für den evangelischen Religionsunterricht der Realschule!
4. Erläutern Sie, welche Kompetenzerwartungen der LehrplanPLUS für den evangelischen Religionsunterricht an Realschulen mit der Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Jesus Christus verbindet!
5. Skizzieren Sie zu drei ausgewählten Kompetenzerwartungen des LehrplanPLUS zum Thema Jesus Christus ein konkretes Unterrichtsbeispiel zur Anbahnung dieser Kompetenzen!

Thema Nr. 3

Erörtern Sie religionsdidaktische Perspektiven für den Umgang mit konfessionslosen bzw. religionsfernen Schülerinnen und Schülern im evangelischen Religionsunterricht der Realschule! Konkretisieren Sie Ihre Grundsatzüberlegungen an zwei ausgewählten Unterrichtsbeispielen!

Thema Nr. 1

„Gott und Leid“ als Thema im evangelischen Religionsunterricht an der Realschule

1. Skizzieren Sie, was in der theologischen Tradition unter der „Theodizeefrage“ verstanden wird!
2. Erörtern Sie die Bedeutung der Theodizeeproblematik für Heranwachsende!
3. Entwickeln Sie hiervon ausgehend didaktische Perspektiven für eine Thematisierung der Frage nach „Gott und Leid“ und konkretisieren Sie diese durch ein Unterrichtsbeispiel!

Thema Nr. 2

„Schöpfungsglaube“ im evangelischen Religionsunterricht an der Realschule

1. Stellen Sie theologische Aspekte des christlichen Schöpfungsglaubens dar und diskutieren Sie, inwiefern diese anschlussfähig an die Lebenspraxis und das Weltbild der Menschen im 2. Jahrhundert sind!
2. Beschreiben Sie, welche religionspädagogische Bedeutung das Thema des Schöpfungsglaubens für SchülerInnen und Schüler im Laufe ihrer Zeit an der Realschule entfalten kann!
3. Legen Sie auf Basis Ihrer Ergebnisse aus den vorangegangenen Teilaufgaben dar, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler in diesem Lernbereich erwerben sollen, und skizzieren Sie beispielhaft entsprechende Unterrichtsbausteine zu einem von Ihnen gewählten Thema für eine Doppelstunde!

Thema Nr. 3

Die Rolle der evangelischen Religionslehrkraft im Wandel der Zeit

1. Beschreiben Sie die Veränderungen der Rolle der evangelischen Religionslehrkraft im Wandel bedeutender religionspädagogischer Konzeptionen im 20. Jahrhundert!
2. Diskutieren Sie hiervon ausgehend das heutige Rollenverständnis der evangelischen Religionslehrkraft aus religionsdidaktischer Perspektive!
3. Erörtern Sie, inwiefern der Glaube einer evangelischen Religionslehrkraft das Unterrichtsgeschehen beeinflussen kann!

Thema Nr. 1

Die Schülerinnen und Schüler „erläutern Grundzüge jüdischen Glaubens und Lebens und identifizieren in ihrem Umfeld Spuren und Formen jüdischer Kultur und Religion. Sie nehmen einen begründeten Standpunkt gegen Antisemitismus ein und tauschen sich über die gegenwärtige Bedeutung eines jüdisch-christlichen Dialogs aus.“ So lautet die grundlegende Kompetenz, die im LehrplanPLUS für den evangelischen Religionsunterricht an der Realschule dem Lernbereich „Judentum“ in der neunten Jahrgangsstufe zugeordnet ist.

1. Skizzieren Sie, mit welchen „elementaren Erfahrungen“ der Schülerinnen und Schüler Lehrkräfte im Hinblick auf das Thema Judentum rechnen können!
2. Entfalten Sie unter Berücksichtigung religionswissenschaftlicher und theologischer Grundlagen religionsdidaktische Leitlinien für eine angemessene Erschließung des Judentums im evangelischen Religionsunterricht!
3. Konkretisieren Sie Ihre Überlegungen im Hinblick auf mögliche Angebote an außerschulischen Lernorten!

Thema Nr. 2

Im LehrplanPLUS für den evangelischen Religionsunterricht an der Realschule lautet der Lernbereich 4 der 10. Jahrgangsstufe: „Verantwortung übernehmen“

1. Erörtern Sie, wie die Thematik dieses Lernbereichs begründet werden kann! Berücksichtigen Sie dabei gesellschaftliche, theologische und pädagogische Aspekte!
2. Zeigen Sie auf, welche Bildungsziele, Kompetenzerwartungen, Inhalte und Methoden bei der Be-handlung dieses Lernbereichs von besonderer Relevanz sind! Entwickeln Sie religionsdidaktisch reflektierte Umsetzungsmöglichkeiten für den evangelischen Religionsunterricht der 10. Jahrgangsstufe!

Thema Nr. 3

Während der Schutzmaßnahmen vor dem Corona-Virus ist eine Debatte um die Notwendigkeit des evangelischen Religionsunterrichts gerade in Krisenzeiten aufgekommen.

1. Erörtern Sie die Notwendigkeit des Religionsunterrichts an Realschulen während der Schulschließungen bzw. in der Zeit von Distanzlernen und Homeschooling! Beziehen Sie dabei religionspädagogische und theologische Argumente mit ein!
2. Konkretisieren Sie an drei Unterrichtsbeispielen für den Präsenzunterricht mit Bezug zum Lehr-plan der Evangelischen Religionslehre an Realschulen, welche Bedürfnisse und Themen aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in dieser Zeit im Religionsunterricht besonders in den Blick kommen können und sollten!

Thema Nr. 1

1. Zeigen Sie an drei ausgewählten Seligpreisungen Jesu (Mt 5,3-12), welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler im evangelischen Religionsunterricht der Mittelschule in verschiedenen Jahrgangsstufen hieran erwerben können (theologisch-fachliche, didaktische, methodische Perspektiven)!
2. Erörtern Sie mögliche Chancen und Grenzen der Arbeit mit biblischen Texten am Beispiel der Seligpreisungen!

Thema Nr. 2

Recht und Gerechtigkeit als Thema des evangelischen Religionsunterrichts der Realschule

1. Erörtern Sie, inwieweit das Thema Recht und Gerechtigkeit ein geeignetes Thema für den evangelischen Religionsunterricht der Realschule ist!
2. Erläutern Sie, wie das Thema Recht und Gerechtigkeit im aktuellen Lehrplan vorkommt und welche Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler bei seiner Behandlung erwerben können!

Thema Nr. 3

Zu den Aufgaben einer Religionslehrkraft an Realschulen gehört auch die Mitgestaltung religiösen Schullebens.

1. Geben Sie einen Überblick über Formen religiösen Schullebens und begründen Sie, inwiefern solche Angebote an öffentlichen Schulen legitim und sinnvoll sind!
2. Entfalten Sie, welche Bildungschancen sich durch diese Formen ergeben!
3. Zeigen Sie anhand konkreter Beispiele, wie evangelischer Religionsunterricht und religiöses Schulleben wechselseitig sinnvoll aufeinander bezogen werden können!

Thema Nr.1

Medienbildung/Digitale Bildung wird im aktuellen LehrplanPLUS als ein schulart- und fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel der Realschule benannt.

1. Erörtern Sie, welchen Beitrag der evangelische Religionsunterricht zu diesem Bildungs- und Erziehungsziel leisten kann! Berücksichtigen Sie dabei theologische, pädagogische und spezifisch religionspädagogische Aspekte!
2. Konkretisieren Sie an drei Unterrichtsbeispielen mit Bezug zum Lehrplan der evangelischen Religionslehre an Realschulen, wie ein solcher Beitrag aussehen kann!

Thema Nr. 2

Kompetenzorientierung im evangelischen Religionsunterricht der Realschule:

1. Diskutieren Sie in bildungstheoretischer und religionsdidaktischer Perspektive Chancen und Grenzen der Kompetenzorientierung!
2. Konkretisieren Sie am Beispiel einer kompetenzorientierten Unterrichtsplanung den Mehrwert einer kompetenzorientierten Didaktik!

Thema Nr. 3

Eine Welt und globales Lernen im evangelischen Religionsunterricht an Realschulen:

1. Erläutern Sie, wie sich die Lebenswelt heutiger Heranwachsender infolge der Globalisierung verändert, und markieren Sie die Herausforderungen, die sich daraus für den Religionsunterricht an Realschulen ergeben!
2. Entfalten Sie theologische und religionsdidaktische Leitgedanken für religiöse Bildung in der Einen Welt!
3. Skizzieren Sie an einem selbstgewählten Beispiel aus dem Realschullehrplan, wie der Religionsunterricht einen genuinen Beitrag zu globalem Lernen leisten kann!

Thema Nr.1

Tod und Trauer in der Schule - eine Herausforderung für den evangelischen Religionsunterricht der Realschule

1. Skizzieren Sie Situationen, in denen das Schulleben durch den Tod erschüttert werden kann, und schildern Sie die mit diesen Situationen verbundenen Herausforderungen!
2. Führen Sie im Horizont der Kompetenzorientierung aus, wie der evangelische Religionsunterricht den Schülerinnen und Schülern für einen solchen Ernstfall Orientierung geben kann!

Thema Nr. 2

Bilder im evangelischen Religionsunterricht an der Realschule

1. Skizzieren Sie Grundzüge zu Methoden der Bildbetrachtung für den evangelischen Religionsunterricht!
2. Erläutern Sie, wie Sie bei der Behandlung des Themas „Leben und Botschaft Jesu“ (LehrplanPLUS ER 6, Lernbereich 2) eine Bildbetrachtung sinnvoll einbauen können! Entfalten Sie eine zu diesem Thema passende Unterrichtssequenz!
3. Nehmen Sie Stellung zur Didaktik eines „ästhetischen Lernens“!

Thema Nr. 3

Flucht und Migration als Thema des evangelischen Religionsunterrichts in der Realschule:

Entwickeln Sie auf der Basis biblisch-theologischer Perspektiven religionsdidaktische Zugänge mit Lehrplanbezug!

Thema Nr. 1

Schöpfung als Thema des evangelischen Religionsunterrichts in der Realschule: Erörtern Sie seine theologische Bedeutung, lebensweltliche Relevanz und religionsdidaktische Umsetzung!

Thema Nr. 2

„Muss die Bibel im Mittelpunkt des Religionsunterrichts stehen?“ (Hans Bernhard Kaufmann)

Diskutieren Sie diese historische Grundfrage mit Bezug auf die Entwicklung der wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen im 20. Jahrhundert und im Hinblick auf den aktuellen evangelischen Religionsunterricht in der Realschule!

Thema Nr. 3

Ökumenisches Lernen im evangelischen Religionsunterricht der Realschule

1. Diskutieren Sie die These, dass ökumenisches Lernen im Religionsunterricht heute immer wichtiger wird!
2. Entwickeln Sie religionsdidaktische Perspektiven zu den Kompetenzerwartungen, Inhalten und Methoden ökumenischen Lernens im evangelischen Religionsunterricht der Realschule!

Thema Nr. 1

Im LehrplanPLUS der Realschule ist Nr die Jahrgangsstufe 9 der Lernbereich „Arbeit und Freizeit" ausgewiesen.

1. Skizzieren Sie die Herausforderungen, Chancen und Probleme, die dieses Unterrichtsthema für Realschülerinnen und -schüler mit sich bringt!
2. Entfalten Sie sinnvolle Kompetenzerwartungen, die mit dem oben genannten Lernbereich verbunden sein können! Begründen Sie diese in theologischer und pädagogisch-didaktischer Perspektive!
3. Zeigen Sie an drei exemplarischen Unterrichtsinhalten auf, wie den unter Teilaufgabe formulierten Kompetenzerwartungen im evangelischen Religionsunterricht der Realschule entsprochen werden kann!

Thema Nr. 2

Das Judentum als Thema des evangelischen Religionsunterrichts in der Realschule:

Erörtern Sie theologische, pädagogische und didaktische Aspekte!

Thema Nr. 3

„Rede von Gott und Infragestellungen des Gottesglaubens" als Thema des evangelischen Religionsunterrichts an der Realschule (vgl. Lehrplan EVR 10.1 bzw. LehrplanPLUS ER 10, Lernbereich 2)

1. Untersuchen Sie das Thema „Rede von Gott und Infragestellung des Gottesglaubens" unter fachlich-theologischer Perspektive! Gehen Sie insbesondere darauf ein, welche grundlegenden Fragen in diesem Zusammenhang zu stellen und welche relevanten Quellen zu berücksichtigen sind!
2. Stellen Sie didaktische Überlegungen dazu an, welche Erfahrungen Jugendliche dieser Altersstufe zu diesem Themenbereich bereits mitbringen und welche Erfahrungen sie mit ihm im Religionsunterricht machen können. Beziehen Sie entwicklungs- und religionspsychologische Erwägungen in Ihre Argumentation ein!
3. Legen Sie dar, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler in der 10. Jahrgangsstufe zu diesem Thema erwerben sollen, und führen Sie exemplarisch aus, welche Lernwege sich damit anbieten!

Thema Nr. 1

Leistungsbewertung und Selbstevaluation im evangelischen Religionsunterricht der Realschule

1. Begründen Sie, warum Leistungsbewertung im Religionsunterricht nötig ist, und reflektieren Sie ihre Grenzen aus religionspädagogischer Sicht!
2. Skizzieren Sie leitende Grundsätze und geeignete Wege von Leistungsbewertung im Religionsunterricht!
3. Seit einiger Zeit wird der Prozess der Selbstevaluation auch religionspädagogisch diskutiert. Erörtern Sie, inwiefern der Religionsunterricht von diesem Instrument der Qualitätsentwicklung profitieren kann!

Thema Nr. 2

Der gute Religionslehrer / die gute Religionslehrerin:

Erörtern Sie, was einen guten Religionslehrer / eine gute Religionslehrerin in der Realschule ausmacht und welche Kompetenzen er / sie benötigt!

Thema Nr. 3

Neutestamentliche Wundergeschichten im evangelischen Religionsunterricht:

Schülerinnen und Schüler stellen sich häufig die Frage: „Konnte Jesus wirklich Wunder vollbringen?“

1. Reflektieren Sie die Wunderthematik aus theologischer und religionspädagogischer Sicht und entwickeln Sie eine begründete Antwort auf die oben genannte Frage!
2. Entwerfen Sie für eine 6. Jahrgangsstufe der Realschule eine entsprechende Lernsequenz, die unterschiedliche Methoden zum Einsatz bringt!

Thema Nr. 1

„Gott, Gender, Mädchen, Junge“:

Erörtern Sie Anlässe, Herausforderungen, Chancen und Wege eines geschlechtersensiblen evangelischen Religionsunterrichts in der Realschule!

Thema Nr. 2

Die Beschäftigung mit dem Alten Testament im evangelischen Religionsunterricht der Realschule bietet die Möglichkeit, religiöse Grunderfahrungen zu entdecken.

Erörtern Sie diese These vor dem Hintergrund eines kompetenzorientierten evangelischen Religionsunterrichts und einer Schülerschaft, der biblische Inhalte zunehmend „fremd“ sind!

Thema Nr. 3

Interreligiöses Lernen:

Erörtern Sie ausgehend vom Lehrplan Inhalte, Ziele und Umsetzungsmöglichkeiten interreligiösen Lernens im evangelischen Religionsunterricht der Realschule!

Thema Nr. 1

Dorothee Sölle meinte einmal: „Jesus war der glücklichste Mensch.“

Zeigen Sie auf, wie Schülerinnen und Schüler im evangelischen Religionsunterricht an der Realschule Verständnis gewinnen für christliche Vorstellungen vom gegliückten Leben!

Thema Nr. 2

Lernen an außerschulischen Lernorten

Reflektieren Sie an einem ausgewählten Beispiel vor dem Hintergrund gesellschaftspolitischer Fragestellungen Möglichkeiten und Grenzen für den evangelischen Religionsunterricht der Realschule!

Thema Nr. 3

Der Lehrplan sieht für die Jahrgangsstufe 5 „Schöpfung: Unser Leben und unsere Welt — ein Geschenk Gottes“ mit den Gliederungspunkten „Woher komme ich, wo lebe ich, in welcher Zeit lebe ich? Biblischer Schöpfungsglaube und Schöpfung als unabgeschlossener Prozess“ vor. Stellen Sie dar, warum ganzheitliche Unterrichtsgestaltung als didaktisches Prinzip hier angemessen wäre und wie diese aussehen könnte!

Thema Nr. 1

Mit Schülerinnen und Schülern über die Auferstehung sprechen

Stellen Sie zunächst theologische Aspekte im Kontext der Auferstehung vor! Erläutern Sie religionsdidaktische Ansätze, die sich diesbezüglich als zielführend erweisen! Konzipieren Sie einen kompetenzorientierten Lernweg und formulieren Sie eine Lernsituation dazu!

Thema Nr. 2

Themen christlicher Dogmatik im evangelischen Religionsunterricht der Realschule

Erörtern Sie an ausgewählten Beispielen die Schwierigkeiten und Herausforderungen eines Religionsunterrichts, der sich diesen Themen der Systematischen Theologie im Blick auf den anzustrebenden Kompetenzerwerb stellt!

Zeigen Sie auf, welche Chancen sich hierbei jedoch auch eröffnen können!

Thema Nr. 3

Jugendtheologie im evangelischen Religionsunterricht der Realschule

1, Erläutern Sie das Konzept der Jugendtheologie!

2. Erörtern Sie fachdidaktische Umsetzungsmöglichkeiten im Religionsunterricht der Realschule!

Thema Nr. 1

Pluralitätsfähigkeit als ein Bildungsziel für Schule und Religionsunterricht

2014 hat die EKD in ihrer Denkschrift "Religiöse Orientierung gewinnen. Evangelischer Religionsunterricht als Beitrag zu einer pluralitätsfähigen Schule" Folgendes formuliert:

"Das Bildungsziel der Pluralitätsfähigkeit als zeitgemäße Konkretion religiöser Orientierung nach evangelischem Verständnis bezieht sich sowohl auf die Schule insgesamt als auch speziell auf den Religionsunterricht. In beiden Fällen geht es um die Stärkung von Gemeinsamkeit und zugleich um einen toleranten Umgang mit Differenz" (S. 54)

Entfalten Sie didaktisch reflektiert, wie das Bildungsziel "Pluralitätsfähigkeit" im Laufe der Realschulzeit im evangelischen Religionsunterricht realisiert werden kann!

Thema Nr. 2

"Ökumene - Einheit in der Vielfalt"

Im neuen Lehrplan der Realschule für die Jahrgangsstufe 8 lautet eine Kompetenzerwartung zu diesem Themenbereich:

"Die Schülerinnen und Schüler geben Auskunft über besondere Merkmale der evangelisch-lutherischen und der römisch-katholischen Konfession und reflektieren Chancen und Grenzen des ökumenischen Miteinanders."

Entwickeln Sie religionsdidaktische Konkretionen, wie diese Kompetenz gefördert werden kann! Berücksichtigen Sie dabei Fragen nach den theologischen Grundlagen und der begründeten Auswahl von Inhalten sowie konzeptionelle Überlegungen zum ökumenischen bzw. konfessionell-kooperativen Lernen!

Thema Nr. 3

Leid - Sünde - Schuld

Erläutern Sie aus theologischer Sicht den Zusammenhang der oben genannten Begriffe und stellen Sie fachdidaktische Überlegungen an! Entwerfen Sie davon ausgehend eine Unterrichtssequenz und entwickeln Sie eine kompetenzorientierte Unterrichtseinheit!

Thema Nr. 1

Welche Bedeutung hat die Auseinandersetzung mit christlichen Gottesvorstellungen für den RU in der Realschule? Stellen Sie zentrale Gesichtspunkte der evangelischen Perspektive dar und entfalten Sie die Relevanz für heutige Schülerinnen und Schüler!

Thema Nr. 2

Kann man aus der Kirchengeschichte auch heute noch etwas lernen?

1. Kirchengeschichtliche Themen stehen tendenziell weder bei Schülerinnen und Schülern noch bei den Lehrkräften besonders hoch im Kurs. Begründen Sie vor diesem Hintergrund, inwiefern heutige Jugendliche von der Beschäftigung mit Personen und Themen der Kirchengeschichte profitieren können!
2. Erläutern Sie zentrale Prinzipien einer zeitgemäßen und subjektdienlichen Didaktik der Kirchengeschichte!
3. Veranschaulichen Sie Ihre Überlegungen anhand eines unterrichtlichen Vorhabens im Rahmen der Themeneinheit "Martin Luther: auf der Suche nach einem gnädigen Gott" der Jahrgangsstufe 8 des Realschullehrplans!

Thema Nr. 3

Schuld und Vergebung

Erörtern Sie lebensweltliche, theologische und didaktische Aspekte!

Thema Nr. 1

An Biographien aus der Kirchengeschichte lernen

1. Die Kirchengeschichtsdidaktik stehen derzeit weder bei den Schülerinnen und Schülern noch bei den Lehrenden sonderlich hoch im Kurs. Begründen Sie, warum Kinder und Jugendliche sich heutzutage im Evangelischen Religionsunterricht dennoch mit Gestalten und Themen der Kirchengeschichte beschäftigen sollten!

2. Legen Sie an einem Beispiel dar, inwiefern das Lernen an Biographien aus der Kirchengeschichte zur religiösen Bildung heutiger Jugendlicher beitragen kann!

Thema Nr. 2

Welchen Beitrag kann der Evangelische Religionsunterricht zur Wertebildung der Schülerinnen und Schüler heute leisten? Argumentieren Sie aus der Sicht von Jugendlichen wie auch bildungstheoretisch und im Rekurs auf aktuelle Jugendstudien!

Thema Nr. 3

Religion unterrichten als Beruf.

Zeigen Sie Herausforderungen für den Beruf einer Religionslehrerin/eines Religionslehrers heute auf und diskutieren Sie wichtige fachliche und die eigene Person betreffende Kompetenzen, die für diese Tätigkeiten bedeutsam sind!

Nehmen Sie dabei auch Stellung zu der These von Kersten Reich, Didaktik sein vor allem "Beziehungsdidaktik"!

Frühjahr 2015

Thema Nr. 1

Umgang mit Konflikten in der Schule

Erläutern Sie, welchen inhaltlichen Beitrag der evangelische Religionsunterricht zum Thema Umgang mit Konflikten bieten kann! Entwerfen Sie hierzu unter Zuhilfenahme erfahrungsbezogener Methoden ein konkretes Unterrichtsbeispiel!

Thema Nr. 2

Gottesdienste in der Schule

Erläutern Sie, welche Bedeutung gottesdienstliche Feiern an öffentlichen Schulen haben! Gehen Sie dabei auf rechtliche und theologische Aspekte ein! Berücksichtigen Sie dabei auch die Problematik interreligiöser Feiern in der Schule!

Thema Nr. 3

"Freundschaft, Liebe, Sexualität" als Thema des evangelischen Religionsunterrichts an der Realschule

Erörtern Sie das Thema in lebensweltlicher, theologischer und didaktischer Perspektive!

Herbst 2014

Thema Nr. 1

Der evangelische RU übernimmt Bildungsverantwortung in der Schule.

Stellen Sie ein Bildungsverhältnis aus evangelischer Perspektive dar! Zeigen Sie anhand von drei unterschiedlichen Lehrplaninhalten der Realschule auf, inwieweit dieser Auftrag realisiert werden kann!

Thema Nr. 2

Was müssen Schülerinnen und Schüler an dogmatischen Themen lernen?

Beantworten Sie diese Frage an ausgewählten Beispielen aus dem evangelischen RU der Realschule!

Thema Nr. 3

"Scheidung" als Thema im evangelischen RU?

Legen Sie dar, ob und inwiefern dieses Thema für den RU relevant ist, und ziehen Sie daraus religionsdidaktische Konsequenzen!

Frühjahr 2014

Thema Nr. 1

Die Dimension "Gender" im evangelischen Religionsunterricht der Realschule

Thema Nr. 2

Das Theodizee-Problem im evangelischen Religionsunterricht der Realschule: theologische, entwicklungspsychologisch-pädagogische und fachdidaktische Überlegungen

Thema Nr. 3

Der Hinduismus als Thema des evangelischen Religionsunterrichts in der Realschule

Erläutern Sie die fachwissenschaftlich-religionswissenschaftlichen Grundlagen sowie die soziokulturellen und anthropogenen Bedingungen für die Behandlung des Themas! Erstellen Sie eine Skizze für den Verlauf einer Unterrichtseinheit zum Thema!

Thema Nr. 1

Islam: Bekanntes besser verstehen - Fremdes kennen lernen

1. Erläutern Sie, inwiefern das Thema für den RU ein wichtiges und sinnvolles Thema darstellt!
2. Skizzieren Sie didaktische Überlegungen zur Umsetzung des Themas in einer Unterrichtsreihe! Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Frage, welche Ziele angestrebt werden können und welche Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen Ihrer Unterrichtsreihe erwerben können!

Thema Nr. 2

Religiöses Lernen in "Raum" und "Zeit"

1. Ist der RU heute immer noch durch "kirchliche Zeiten" (Kirchenjahr) bestimmt?
2. Entfalten Sie, wie "sakrale Räume" und "kirchliche Zeiten" einen Platz im RU der Realschule finden könnten und verorten Sie dies konzeptionell!

Thema Nr. 3

Gottesvorstellungen als Thema des Religionsunterrichts

Entfalten Sie dieses Thema aus dem Lehrplan für die Jahrgangsstufe 10 und entwickeln Sie hierzu Perspektiven einer didaktischen Umsetzung!

Thema Nr. 1

"Schöpfung" als Thema im RU der Realschule

1. Erläutern Sie, welche Chancen und Probleme sich bei der Behandlung des Themas "Schöpfung" im RU der Realschule ergeben!
2. Skizzieren Sie biblisch-theologische und theologisch-ethische Perspektiven zum Thema "Schöpfung"!
3. Zeigen Sie exemplarisch an zentralen Aspekten des Themas, wie es für Schülerinnen und Schüler im RU der Realschule religionsdidaktisch erschlossen werden kann und welche Ziele dabei verfolgt werden können!

Thema Nr. 2

Erzählen im Evangelischen RU der Realschule

1. Stellen Sie die Bedeutung des Erzählens in der jüdisch-christlichen Tradition in Grundzügen dar!
2. Erörtern Sie aus religionspädagogischer Sicht, inwiefern Erzählen eine geeignete Methode im Realschulunterricht darstellt! Nehmen Sie dabei sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte als potentielle Erzähler, sowie unterschiedliche Erzählanlässe und Themenbereiche in den Blick!
3. Formulieren Sie, ausgehend von Ihren grundsätzlichen Überlegungen zu der Methode des Erzählens im RU der Realschule, fünf Kriterien, die speziell im Zusammenhang im biblischen Text berücksichtigt werden müssen und begründen Sie diese jeweils!

Thema Nr. 3

Glaubenserziehung in der Schule?

Beziehen Sie in Ihre Überlegungen auch schulische Veranstaltungen außerhalb des Unterrichts mit ein!

Thema Nr. 1

2017 wird das 500jährige Reformationsjubiläum gefeiert.

1. Erörtern Sie grundlegende Möglichkeiten und Schwierigkeiten, die mit der Thematisierung kirchengeschichtlicher Themen im Evangelischen Religionsunterricht einhergehen!
2. Begründen Sie aus fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Sicht, welche Bedeutung die Reformation und ihr Jubiläum im Kontext der Realschule haben!
3. Skizzieren Sie, ausgehend von einem konkreten Themenbereich des Realschullehrplans für Evangelische Religionslehre, methodische Möglichkeiten das Themenfeld der Reformation und ihres Jubiläums unter Berücksichtigung der Lebenswirklichkeit der Schüler zu erschließen!

Thema Nr. 2

Methoden ganzheitlicher Unterrichtsgestaltung im Evangelischen Religionsunterricht der Realschule im Kontext der „Frage nach Gott“.

Erläutern Sie, wie solche Methoden bei diesem Thema angewandt werden können! Wo sehen Sie besondere Chancen, wo Probleme bei der Verwendung ganzheitlicher Methoden?

Thema Nr. 3

Jesus Christus im Evangelischen Religionsunterricht der Realschule

1. Erörtern Sie die Bedeutung der Person Jesu Christi für den Religionsunterricht! Berücksichtigen Sie dabei auch den aktuellen Lehrplan!
2. Erläutern Sie aus fachwissenschaftlicher Perspektive, inwiefern die Auferstehung Jesu eine neue Sicht auf Leben und Tod eröffnet und in welcher Weise die Osterbotschaft in religionspädagogischer Hinsicht und im Sinne einer ganzheitlichen Unterrichtsgestaltung für die Schülerinnen und Schüler bedeutsam gemacht werden kann.
3. Bündeln Sie Ihre Überlegungen in der Verlaufsbeschreibung für eine Unterrichtseinheit!

Thema Nr. 1

Konfessioneller RU angesichts religiöser Pluralität in unserer Gesellschaft?

Darstellung und Analyse dieses Modells im Blick auf die neuere Diskussion um das Fach RU.

Thema Nr. 2

Problemorientierter RU

"Der Religionsunterricht bringt Fragen und Herausforderungen unserer Zeit zur Sprache ..."
(Leitlinien für den Evangelischen RU in Bayern)

1. Stellen Sie den klassischen Ansatz des Problemorientierten RU dar und vergleichen Sie ihn dabei mit der Evangelischen Unterweisung und dem Hermeneutischen RU!
2. Erörtern Sie Chancen und Grenzen des Problemorientierten RU aus Sicht der Schüler und aus Sicht der Theologie!
3. Zeigen Sie an einem frei gewählten Thema aus dem Lehrplan für den Evangelischen RU an der Realschule, wie eine vierstündige Unterrichtseinheit im Sinne des Problemorientierten RU aussehen kann!

Thema Nr. 3

Paulus im RU der Realschule

1. Skizzieren Sie, welche Chancen und welche Probleme Sie für die Thematisierung des Paulus im RU der Realschule sehen!
2. Diskutieren Sie, welche bibeldidaktischen Ansätze oder Aspekte Ihnen für die Thematisierung des Paulus im RU der Realschule besonders geeignet erscheinen!
3. Zeigen Sie exemplarisch anhand der Skizze einer Unterrichtsstunde, wie das Thema Paulus mit der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in Verbindung gebracht werden kann!

Thema Nr. 1

Die Rede von Gottes Offenbarung im Religionsunterricht

1. Skizzieren Sie das Anliegen der Evangelischen Unterweisung!
2. Erläutern Sie an einem Unterrichtsbeispiel die bleibende Bedeutung dieses Ansatzes für den Religionsunterricht!
3. Nehmen Sie Stellung zur Frage nach dem Einfluss der Kirche auf den Religionsunterricht!

Thema Nr. 2

Die (Zehn) Gebote im Religionsunterricht der Realschule

1. Worin sehen Sie die theologische und die religionspädagogische Bedeutung der Gebote heute?
2. Enthalten Sie am Beispiel eines Gebotes religionsdidaktische Umsetzungsmöglichkeiten!

Thema Nr. 3

Rollenspiele und Bibliodrama im evangelischen Religionsunterricht der Realschule:

Beziehen Sie in Ihre fachdidaktische Erörterung Möglichkeiten und Grenzen dieser Methoden mit ein!